



Hogan  
Lovells

# Kreiere die Zukunft.

Legal Tech  
Competition 2019

# Wir suchen kluge und kreative Köpfe, die ein Legal Tech-Tool entwerfen und ins Rennen bringen wollen

## Worum geht's?

Ihr erstellt ein innovatives digitales Tool, das ein Problem auf dem Rechtsmarkt löst.

## Wer kann mitmachen?

Ihr solltet volljährig und an einer deutschen Hochschule immatrikuliert sein. Studierende aller Studiengänge sind willkommen. Zudem können natürlich auch Rechtsreferendare teilnehmen.

## Wie ist der Ablauf?

Das Tool kann bis einschließlich zum **9. August 2019, 24:00 Uhr** entwickelt und bei uns eingereicht werden.

Die fünf besten Teams werden zum **Finale in Frankfurt** am **20. September 2019** eingeladen. In diesem Rahmen präsentiert Ihr Eure Ideen, welche im Anschluss von unserer Expertenjury prämiert werden.

## Was gibt es zu gewinnen?

1. Platz: **2.000,- €**
2. – 5. Platz: je **1.000,- €**

## Wie geht's danach weiter?

Ihr entscheidet, was mit eurem Tool passiert. Die Rechte bleiben bei Euch und wir unterstützen Euch gern, falls gewünscht, bei der Weiterentwicklung.

## Wo gibt es weitere Informationen zur Competition?

[legaltechcompetition@hoganlovells.com](mailto:legaltechcompetition@hoganlovells.com)  
[hoganlovells.com/karriere](http://hoganlovells.com/karriere)

„Hogan Lovells“ oder die „Sozietät“ ist eine internationale Anwaltssozietät, zu der Hogan Lovells International LLP und Hogan Lovells US LLP und ihnen nahestehende Gesellschaften gehören. Die Bezeichnung „Partner“ beschreibt einen Partner oder ein Mitglied von Hogan Lovells International LLP, Hogan Lovells US LLP oder einer der ihnen nahestehenden Gesellschaften oder einen Mitarbeiter oder Berater mit entsprechender Stellung. Einzelne Personen, die als Partner bezeichnet werden, aber nicht Mitglieder von Hogan Lovells International LLP sind, verfügen nicht über eine Qualifikation, die der von Mitgliedern entspricht.

Weitere Informationen über Hogan Lovells, die Partner und deren Qualifikationen, finden Sie unter [www.hoganlovells.com](http://www.hoganlovells.com). Sofern Fallstudien dargestellt sind, garantieren die dort erzielten Ergebnisse nicht einen ähnlichen Ausgang für andere Mandanten. Anwaltswerbung.

[www.hoganlovells.com](http://www.hoganlovells.com)

© Hogan Lovells 2019. All rights reserved.



**Hogan  
Lovells**

## Anmeldeformular für die Legal Tech Competition 2019

Teamname:

Titel des Tools:

Slogan des Tools (optional):

„Hogan Lovells“ oder die „Sozietät“ ist eine internationale Anwaltssozietät, zu der Hogan Lovells International LLP und Hogan Lovells US LLP und ihnen nahestehende Gesellschaften gehören. Die Bezeichnung „Partner“ beschreibt einen Partner oder ein Mitglied von Hogan Lovells International LLP, Hogan Lovells US LLP oder einer der ihnen nahestehenden Gesellschaften oder einen Mitarbeiter oder Berater mit entsprechender Stellung. Einzelne Personen, die als Partner bezeichnet werden, aber nicht Mitglieder von Hogan Lovells International LLP sind, verfügen nicht über eine Qualifikation, die der von Mitgliedern entspricht.

Weitere Informationen über Hogan Lovells, die Partner und deren Qualifikationen, finden Sie unter [www.hoganlovells.com](http://www.hoganlovells.com). Sofern Fallstudien dargestellt sind, garantieren die dort erzielten Ergebnisse nicht einen ähnlichen Ausgang für andere Mandanten. Anwaltswerbung.

[www.hoganlovells.com](http://www.hoganlovells.com)

© Hogan Lovells 2019. All rights reserved.

# Teammitglieder

- 1.** Name: Vorname:  
Straße: PLZ, Ort:  
Geburtstag: Universität:  
Studiengang: Aktuelles Semester:  
E-Mail: Mobiltelefon:
- 2.** Name: Vorname:  
Straße: PLZ, Ort:  
Geburtstag: Universität:  
Studiengang: Aktuelles Semester:  
E-Mail: Mobiltelefon:
- 3.** Name: Vorname:  
Straße: PLZ, Ort:  
Geburtstag: Universität:  
Studiengang: Aktuelle Semester:  
E-Mail: Mobiltelefon:
- 4.** Name: Vorname:  
Straße: PLZ, Ort:  
Geburtstag: Universität:  
Studiengang: Aktuelles Semester:  
E-Mail: Mobiltelefon:
- 5.** Name: Vorname:  
Straße: PLZ, Ort:  
Geburtstag: Universität:  
Studiengang: Aktuelles Semester:  
E-Mail: Mobiltelefon:

# Beschreibung des entwickelten Tools (max. 2.000 Wörter)



# Beschreibung des entwickelten Tools (max. 2.000 Wörter)



# **Beschreibung des entwickelten Tools** (max. 2.000 Wörter)



# **Dateinamen und Beschreibung der beigefügten Anlagen**

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der genannten Angaben. Ich bestätige, die Teilnahmebedingungen der Legal Tech Competition 2019 gelesen zu haben und akzeptiere diese in vollem Umfang.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Person in Fotos und Videos abgebildet wird, die zur Verbreitung durch den Veranstalter bestimmt sind. Dies beinhaltet konkret Schnappschüsse und Videos während der Veranstaltung in der 3. Phase des Wettbewerbs und deren Verbreitung über soziale Medien (insb. Twitter, Facebook).

Die für die Legal Tech Competition 2019 erhobenen Daten werden gemäß unserer Datenschutzerklärung gespeichert, verarbeitet und zur Bearbeitung der Bewerbung, zur Kontaktaufnahme, zur Bestätigung oder der Vorbereitung der eventuellen Teilnahme und der Durchführung der Legal Tech Competition genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Du kannst über die gespeicherten Daten Auskunft erhalten und deren Berichtigung, Löschung oder Sperrung verlangen. Zur Kontaktaufnahme wende dich bitte an [legaltechcompetition@hoganlovells.com](mailto:legaltechcompetition@hoganlovells.com) bzw. an das Recruitment Team Germany, Kennedydamm 24, 40476 Düsseldorf.

Ort, Datum 

---

 Unterschrift Wettbewerbsteilnehmer/in

Ort, Datum 

---

 Unterschrift Wettbewerbsteilnehmer/in

Ort, Datum 

---

 Unterschrift Wettbewerbsteilnehmer/in

Ort, Datum 

---

 Unterschrift Wettbewerbsteilnehmer/in

Ort, Datum 

---

 Unterschrift Wettbewerbsteilnehmer/in

**Bitte per E-Mail senden an:  
[legaltechcompetition@hoganlovells.com](mailto:legaltechcompetition@hoganlovells.com)  
Teilnahmeschluss ist der 09.08.2019, 24:00 Uhr**



## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

### LEGAL TECH COMPETITION 2019

#### 1. ALLGEMEIN

- 1.1 Diese Bedingungen gelten für die Teilnahme an der *Legal Tech Competition 2019*. Mit der Einreichung des Beitrags und des Anmeldeformulars akzeptiert die Teilnehmerin oder der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen sowie deren ausschließliche Geltung.
- 1.2 Die *Legal Tech Competition 2019* ist eine von der Hogan Lovells International LLP organisierte Veranstaltung mit dem Ziel, ein digitales Tool zu entwickeln, das ein beliebiges bestehendes Problem auf dem Rechtsmarkt lösen kann. Im Fokus können vor allem Tools stehen, die Bedürfnisse befriedigen, die bisher gar nicht oder nicht ausreichend befriedigt werden und dadurch den Zugang zum Recht verbessern. Dabei muss das Tool nicht sämtliche Sonderprobleme adressieren, sondern es geht darum das Tool mit der wichtigsten Kernfunktion auszustatten (sog. Minimum Viable Product). Darüber hinaus ist es unerheblich, ob sich das Tool an Juristen oder rechtssuchende Nichtjuristen richtet.
- 1.3 Für den Wettbewerb schließen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Teams zusammen und arbeiten in diesen Teams gemeinsam an der vorstehenden Aufgabenstellung. Die Ideen und entwickelten Tools werden, nach einer vorhergehenden Auswahl, am Ende des Wettbewerbs bewertet und prämiert.

#### 2. VERANSTALTER

Veranstalter der *Legal Tech Competition 2019* ist die Hogan Lovells International LLP, Untermainanlage 1, 60329 Frankfurt. Hogan Lovells International LLP ist als Limited Liability Partnership unter OC 323639 in England und Wales registriert. Registersitz: Atlantic House, Holborn Viaduct, London EC1A 2FG.

#### 3. TEILNEHMERKREIS

- 3.1 Teilnahmeberechtigt an der *Legal Tech Competition 2019* sind Studierende, die zu Beginn des Wettbewerbs das 18. (achtzehnte) Lebensjahr bereits vollendet sowie ihren ständigen Wohnsitz in Deutschland haben und während des Wettbewerbs an einer deutschen Universität immatrikuliert sind oder ein Promotionsvorhaben verfolgen. Zudem sind Rechtsreferendare teilnahmeberechtigt, die während des Wettbewerbs ihr Referendariat in Deutschland absolvieren. Die *Legal Tech Competition 2019* richtet sich vorwiegend an Rechtsreferendare und Studierende der Rechtswissenschaften mit hohem Interesse und idealerweise Erfahrung im Bereich Legal Tech. Aber auch Studierende anderer Studiengänge können an der *Legal Tech Competition 2019* teilnehmen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hogan Lovells International LLP. Ebenso ausgeschlossen ist die Teilnahme von Personen, die sich hauptberuflich mit Legal Tech Produkten beschäftigen und/oder in einem festen Anstellungsverhältnis mit einem Technologieunternehmen stehen.

- 3.2 Ein Anspruch auf Teilnahme durch die Anmeldung besteht nicht. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Beiträge bzw. Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch ohne Angaben von Gründen jederzeit abzulehnen.

#### 4. **TEILNAHMEBEGINN UND -SCHLUSS**

Der Wettbewerb findet parallel zum Sommersemester 2019 statt. Teilnahmeschluss am Wettbewerb ist der 9. August 2019 (24 Uhr MEZ). Alle danach eingereichten Beiträge und Entwicklungen können für die Teilnahme nicht mehr berücksichtigt werden.

#### 5. **EINREICHUNG**

- 5.1 Die Bewerbung erfolgt ausschließlich über die Zusendung des erstellten Tools bzw. eines ausführlichen Konzeptpapiers sowie des ausgefüllten Anmeldeformulars, welches diesen Teilnahmebedingungen als Anhang angefügt ist, via E-Mail an [legaltech@hoganlovells.com](mailto:legaltech@hoganlovells.com) (Betreff: Anmeldung Legal Tech Competition 2019\_Teamname). Alle abgefragten Angaben sind vollständig und aussagekräftig auszufüllen. Die persönlichen Daten der Teilnehmerin oder des Teilnehmers müssen korrekt sein. Die Anmeldung und Teilnahme an der Legal Tech Competition 2019 ist unentgeltlich.
- 5.2 Die gemeinsame Anmeldung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer soll unter Angabe eines Teamnamens erfolgen. Ein Team soll nicht mehr als fünf Teammitglieder haben. Überschreitungen der Teilnehmeranzahl sind in begründeten Ausnahmefällen nach Absprache mit dem Veranstalter zulässig.
- 5.3 Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb ist die Bestätigung, dass die Teilnahmebedingungen gelesen und akzeptiert wurden. Diese Bestätigung erfolgt über die Einreichung des vollständig ausgefüllten Anmeldeformulars.

#### 6. **ABLAUF DES WETTBEWERBS**

- 6.1 Die *Legal Tech Competition 2019* ist unterteilt in drei Phasen. Diese gestalten sich folgendermaßen:

1. Phase: Erstellung der Tools sowie Einreichung des erstellten Tools
2. Phase: Auswahl von fünf Finalisten-Teams durch den Veranstalter
3. Phase: Präsentation der Tools der Finalisten-Teams mit anschließender Siegerehrung

- 6.2 In der 1. Phase finden die Erstellung und die Einreichung statt.

Die Entwicklung des Tools muss eigenhändig erfolgen. Das erstellte Tool muss eine neue und eigenständige Leistung des teilnehmenden Teams darstellen. Eine Delegation der Tätigkeiten ist außerhalb des angemeldeten Teams nicht zulässig. Sollte ein Verstoß hiergegen festgestellt werden, hat dies den sofortigen Ausschluss aller Teilnehmer des Teams aus dem Wettbewerb zur Folge.

Die Beiträge der Teams müssen vollständig und die Tools nach Möglichkeit funktionsfähig eingereicht werden und insbesondere folgende Informationen umfassen:

- Titel und gegebenenfalls Slogan des Tools
- Beschreibung des Tools und des gelösten Problems (max.: 2000 Wörter)
- Name des Teams und Angaben zu den einzelnen Teammitgliedern

Zusätzlich können bei Bedarf weitere Dokumente als Anlagen eingereicht werden. Für die Übersendung der Informationen sollen die im Anhang befindlichen Vorlagen verwendet werden. Die 1. Phase endet mit dem Tag des Teilnahmeschlusses am 9. August 2019.

- 6.3 In der 2. Phase bestimmt der Veranstalter nach eigenem, freien Ermessen fünf Finalisten-Teams, die an der dritten Phase teilnehmen. Die Auswahlkriterien sind unter anderem die Praxistauglichkeit und Funktionsfähigkeit des Tools, die Größe des Einsatzbereichs und der Grad der bisherigen Unterversorgung. Für alle nicht ausgewählten Teams endet der Wettbewerb in dieser Phase ohne Erhalt eines Preises. Die Teams werden via E-Mail über die Teilnahme an der 3. Phase oder ihr Ausscheiden aus dem Wettbewerb bis zum 30. August 2019 informiert. Sämtliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Urkunde über Ihre Teilnahme.
- 6.4 Die 3. Phase zielt auf die Bestimmung des Siegers innerhalb der Gruppe der Finalisten-Teams ab. Die in der 2. Phase bestimmten fünf Finalisten-Teams werden zur Endauswahl nach Frankfurt am Main am 20. September 2019 eingeladen. Zusätzlich sind alle weiteren Teams herzlich eingeladen auf eigene Kosten an der Endauswahl teilzunehmen. Im Rahmen dieser Endauswahl präsentieren die Finalisten-Teams ihre Tools der Jury, den anderen Teams und den geladenen Gästen. Die Jury besteht aus verschiedenen Experten aus der Praxis sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Veranstalters. Die genaue Zusammensetzung wird mit der Einladung zur Veranstaltung bekanntgegeben.
- 6.5 Die Wettbewerbssprachen sind Deutsch und Englisch.

## 7. PRÄMIERUNG

- 7.1 Die von der Jury nach eigenem, freien Ermessen, unter Berücksichtigung der unter Ziffer 6.3 aufgezählten Auswahlkriterien, ermittelten Gewinner der *Legal Tech Competition 2019* erhalten die folgenden Preise:

### 1. Preis:

- Das Gewinner-Team der Legal Tech Competition 2019 kann sich über 2.000 € freuen!

### 2. Preis – 5. Preis:

- Die anderen Finalisten-Teams erhalten jeweils: 1.000 €.

Zudem gibt es gegebenenfalls weitere Sonderauszeichnungen.

- 7.2 Die Gewinner werden auf der Veranstaltung im Anschluss an die Präsentationen der Finalisten-Teams bekanntgegeben.

- 7.3 Der Veranstalter erklärt sich auf Wunsch der Finalisten-Teams dazu bereit, diese nach Beendigung der Veranstaltung bei der Weiterentwicklung des Tools zu unterstützen. Der Umfang der Unterstützung richtet sich allein nach den Vorgaben des Veranstalters.

## 8. ANREISE UND VERPFLEGUNG DER FINALTEILNEHMER

Den eingeladenen Finalteilnehmerinnen und -teilnehmern werden von dem Veranstalter folgende Leistungen bereitgestellt bzw. rückwirkend erstattet:

- An- und Abreisekosten innerhalb Deutschlands im Wert einer Bahnkarte 2. Klasse werden vom Veranstalter rückwirkend erstattet (bei Anreise per PKW wird eine adäquate Bahnreise 2. Klasse zur Berechnung herangezogen).
- Eine kostenfreie Verpflegung aller Finalteilnehmerinnen und -teilnehmer sowie die Möglichkeit einer Hotelübernachtung an dem Veranstaltungstag werden durch den Veranstalter sichergestellt.

## 9. VERHALTENSREGELN

- 9.1 Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer versichert, dass sie bzw. er über alle Rechte an dem entwickelten Tool verfügt und keine Rechte Dritter verletzt werden.
- 9.2 Sollten dennoch in diesem Zusammenhang Dritte Ansprüche wegen Verletzung ihrer Rechte geltend machen, so stellt die Teilnehmerin oder der Teilnehmer den Veranstalter von allen Ansprüchen frei, soweit er die Pflichtverletzung Dritten gegenüber zu vertreten hätte und keine Einwendungen oder Einreden hätte geltend machen können.
- 9.3 Die oder der Teilnehmende unterlässt im Zusammenhang mit der Programmierung von Tools das Erstellen von Inhalten, die gesetzeswidrig und/oder nach den allgemeinen Moralvorstellungen und/oder gemäß der Entscheidung des Veranstalters als obszön, beleidigend, diffamierend, anstößig, pornographisch, belästigend, rassistisch, ausländerfeindlich oder sonstig verwerflich anzusehen sind oder der Reputation des Veranstalters schaden können oder schaden. Weiter darf es keine Vermischung von durch die Programmierung erhaltenen Inhalten mit kommerziellen Inhalten geben; oder mit Inhalten, die dazu geeignet sind, andere zu schädigen, wie zum Beispiel Viren, Trojaner, Spyware, Phishing-Aufrufe oder Anleitungen zur Herstellung von solchen Inhalten.

## 10. EINHALTUNG DER TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- 10.1 Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Teilnehmende von der *Legal Tech Competition 2019* auszuschließen, wenn diese Teilnahmebedingungen nicht einhalten oder die Chancengleichheit und die gleichen Rechte für alle Teilnehmenden verletzen. Jede Information, die sich als falsch oder ungültig herausstellt, führt dazu, dass der diesbezügliche Teilnehmende vom Wettbewerb ausgeschlossen wird.
- 10.2 Der Ausschluss vom Wettbewerb sowie die Sperrung, Entfernung und Löschung von Dateien und Daten kann ohne Anhörung der betroffenen Teilnehmenden zu jeder Zeit erfolgen. Jedwede

Ansprüche wegen des Ausschlusses vom Wettbewerb oder der Sperrung, Entfernung oder Löschung von Dateien und Daten gegenüber dem Veranstalter sind ausgeschlossen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Ergebnisse, die im Rahmen des Wettbewerbs erzielt wurden, auch ohne Angabe von Gründen nicht freizugeben.

- 10.3 Falsche Angaben, die Nichteinhaltung von Zusicherungen gemäß dieser Teilnahmebedingungen, die Verletzung von Rechten Dritter und andere Rechtsverstöße sowie die mehrfache Teilnahme am Wettbewerb in jeglicher Form berechtigen den Veranstalter, den jeweiligen Teilnehmenden auch während des laufenden Wettbewerbs von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Gleiches gilt für den Fall, dass zu befürchten ist, dass durch das Verhalten einer/eines Teilnehmenden oder durch in der Person der/des Teilnehmenden liegende Gründe das Image oder der gute Ruf des Veranstalters, dieses Wettbewerbs oder verbundener oder beauftragter Unternehmen, Schaden nehmen könnte.
- 10.4 Der Veranstalter behält sich darüber hinaus das Recht vor, den Wettbewerb jederzeit, auch ohne Einhaltung von Fristen und ohne Angabe von Gründen, ganz oder in Teilen, vorzeitig zu beenden, einzustellen, zu ergänzen oder in seinem Ablauf zu verändern. Hieraus können die Teilnehmer keine Ansprüche herleiten.

## 11. NUTZUNGSRECHTE

Die durch die Entwicklung der Tools entstehenden Rechte des geistigen Eigentums verbleiben bei ihren originären Rechteinhabern. Eine automatische Übertragung von Nutzungsrechten auf den Veranstalter findet nicht statt.

## 12. HAFTUNG DES VERANSTALTERS

- 12.1 Die *Legal Tech Competition 2019* zielt auf die Entwicklung von Tools im Bereich Legal Tech. Der Veranstalter weist darauf hin, dass die anschließende Inbetriebnahme, öffentliche Zugänglichmachung und Verbreitung unter anderem mit den gesetzlichen Vorgaben des Rechtsdienstleistungsgesetzes (RDG) übereinstimmen muss. Der Veranstalter übernimmt weder gegenüber Teilnehmenden noch gegenüber Dritten eine Haftung für die spätere Verwendung der entwickelten Tools. Der Veranstalter haftet insbesondere nicht bei späteren Verstößen der Teilnehmenden gegen das Rechtsdienstleistungsgesetz. Dies gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
- 12.2 Ansprüche der Teilnehmenden auf Schadensersatz gegen den Veranstalter sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche der Teilnehmenden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, dessen gesetzlicher Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Unberührt bleibt ferner die Haftung für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Gewinnspiels überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Teilnehmerin oder der Teilnehmer regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflichten). Bei der leicht fahrlässigen Verletzung dieser Vertragspflichten haftet der Veranstalter nur für den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche der Teilnehmerin oder des Teilnehmers aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

### 13. DATENSCHUTZ

- 13.1 Bei der Bewerbung sowie der Teilnahme an der *Legal Tech Competition 2019* erhebt der Veranstalter die personenbezogenen Daten der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers, die sie bzw. er dem Veranstalter zur Verfügung stellt. Dies umfasst insbesondere die Kontaktdaten aus der Anmeldung.
- 13.2 Der Veranstalter verwendet die für den Wettbewerb mitgeteilten Daten gemäß den Bestimmungen des deutschen und europäischen Datenschutzrechts. Die Daten werden gespeichert, verarbeitet und zur Bearbeitung der Bewerbung, zur Kontaktaufnahme, zur Bestätigung oder der Vorbereitung der eventuellen Teilnahme und der Durchführung der *Legal Tech Competition 2019* genutzt.
- 13.3 Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nicht.
- 13.4 Jede Teilnehmerin bzw. jeder Teilnehmer kann jederzeit Auskunft über die über sie bzw. ihn bei dem Veranstalter gespeicherten Daten erhalten und deren Berichtigung, Löschung oder Sperrung verlangen. Zur Kontaktaufnahme wenden sich die Teilnehmenden bitte an [legaltechcompetition@hoganlovells.com](mailto:legaltechcompetition@hoganlovells.com) bzw. an Recruitment Team Germany, Kennedydamm 24, 40476 Düsseldorf.
- 13.5 Weitere Informationen zum Datenschutz können dem beiliegenden Dokument

**"Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Hogan Lovells  
International LLP (Artikel 13, 14 DSGVO)"**

entnommen werden.

### 14. RECHT AM EIGENEN BILD

- 14.1 Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass ihre bzw. seine Person in Fotos und Videos abgebildet wird, die zur Verbreitung durch den Veranstalter und die offiziellen Eventpartner (Sponsoren) bestimmt sind. Dies beinhaltet vor allem Fotos und Videos während der Veranstaltung in der 3. Phase des Wettbewerbs und deren Verbreitung über soziale Medien (insb. Twitter, Facebook).
- 14.2 Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer hat das Recht, die Darstellung seiner Person in einer formlosen schriftlichen Mitteilung abzulehnen.

### 15. RECHT AUF NAMENSNENNUNG UND BERICHTERSTATTUNG

Jede Teilnehmerin oder jeder Teilnehmer erklärt sich weiterhin damit einverstanden, dass im Falle ihrer Teilnahme am Finale der Veranstalter das Recht hat, die jeweiligen Namen der Finalisten in sozialen Medien (insb. Twitter, Facebook) oder an anderen Stellen zu nennen sowie über die einzelnen Teilnehmer im Zusammenhang mit der 3. Phase des Wettbewerbs in Medien (insb. Fachzeitschriften) oder an anderen Stellen zu berichten.

**16. SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

- 16.1 Diese Teilnahmebedingungen und das daraus entstehende Rechtsverhältnis unterstehen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- 16.2 Die Teilnahme an den einzelnen Phasen des Wettbewerbs sowie eventuell erforderlichen Reisen erfolgen auf eigene Gefahr.
- 16.3 Der Veranstalter ist jederzeit berechtigt nach eigenem Ermessen Änderungen an der Veranstaltung vorzunehmen, die Veranstaltung abubrechen oder im Vorfeld abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadensersatzpflicht des Veranstalters.
- 16.4 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, wird die Geltung der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt.

**[www.hoganlovells.com](http://www.hoganlovells.com)**

"Hogan Lovells" oder die "Sozietät" ist eine internationale Anwaltssozietät, zu der Hogan Lovells International LLP und Hogan Lovells US LLP und ihnen nahestehende Gesellschaften gehören.

Die Bezeichnung "Partner" beschreibt einen Partner oder ein Mitglied von Hogan Lovells International LLP, Hogan Lovells US LLP oder einer der ihnen nahestehenden Gesellschaften oder einen Mitarbeiter oder Berater mit entsprechender Stellung. Einzelne Personen, die als Partner bezeichnet werden, aber nicht Mitglieder von Hogan Lovells International LLP sind, verfügen nicht über eine Qualifikation, die der von Mitgliedern entspricht.

Weitere Informationen über Hogan Lovells, die Partner und deren Qualifikationen, finden Sie unter [www.hoganlovells.com](http://www.hoganlovells.com).

Sofern Fallstudien dargestellt sind, garantieren die dort erzielten Ergebnisse nicht einen ähnlichen Ausgang für andere Mandanten. Anwaltswerbung.

© Hogan Lovells 2019. Alle Rechte vorbehalten.

**INFORMATION ÜBER DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN BEI HOGAN LOVELLS  
INTERNATIONAL LLP (ARTIKEL 13, 14 DS-GVO)**

Die personenbezogenen Daten jedes Einzelnen, der in einer vertraglichen, vorvertraglichen oder anderweitigen Beziehung zu Hogan Lovells steht, unterliegen besonderem Schutz. Gemäß Art 13, 14 DS-GVO haben Unternehmen besondere Informationspflichten, wenn sie personenbezogene Daten erheben. Hiermit erfüllen wir diese Verpflichtungen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Sie sich bei allen Fragen zu diesem Dokument, zu den verwendeten Fachbegriffen oder Formulierungen gerne an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden dürfen.

**1. VERANTWORTLICHE: (ART. 13 I LIT. A DS-GVO)**

**Frankfurt**

Hogan Lovells International LLP  
Untermainanlage 1  
60329 Frankfurt  
Phone +49 69 962 36 0  
Fax +49 69 962 36 100

**Düsseldorf**

Hogan Lovells International LLP  
Kennedydamm 24  
40476 Düsseldorf  
Phone +49 211 13 68 0  
Fax +49 211 13 68 100

**Hamburg**

Hogan Lovells International LLP  
Alstertor 21  
20095 Hamburg  
Phone +49 40 419 93 0  
Fax +49 40 419 93 200

**München**

Hogan Lovells International LLP  
Karl-Schamagl-Ring 5  
80539 München  
Phone +49 89 290 12 0  
Fax +49 89 290 12 222



## 2. **KONTAKTDATEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN (ART. 13 I LIT. B DS- GVO)**

Christine Nottrott-Charlton  
Datenschutzbeauftragte  
Verpflichtet nach Verbandskriterien des Berufsverbandes der Datenschutzbeauftragten  
Deutschlands (BvD) e.V.

Am Dreispitz 16  
35510 Butzbach  
Tel.: +49 (0) 6033 970911 Fax: +49 (0) 6033 970910  
christine@nottrott-charlton.de  
www.nottrott-charlton.de

## 3. **ZWECK DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN**

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich zur Durchführung aller Vorgänge, die Hogan Lovells International LLP ("Hogan Lovells"), Mandanten, oder sonstige vertragliche oder vorvertragliche Beziehungen oder gesetzliche Pflichten des Verantwortlichen betreffen. Daten können insbesondere sein: Adressdaten, Bankdaten und sonstige Daten, die zur Erfüllung des Vertrags mit Ihnen erforderlich sind. Das können auch besondere Datenkategorien gemäß Art. 9 EU-DSGVO sein.

## 4. **RECHTLICHE GRUNDLAGE FÜR DIE VERARBEITUNG DER DATEN**

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 I f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse folgt aus der ordnungsgemäßen Durchführung des Wettbewerbs.

## 5. **KATEGORIEN VON DATEN DIE VERARBEITET WERDEN**

- Kundendaten
- Interessentendaten
- Lieferantendaten
- Mandantendaten
- Daten von potentiellen Mandanten

## 6. **KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN DER PERSONENBEZOGENEN DATEN**

- Öffentliche und andere externe Stellen wie z.B. Gerichte, Aufsichtsbehörden, Banken,
- Sozietäts interne Verarbeitung
- Empfänger in einem Drittland sofern im Rahmen der Mandatsarbeit notwendig.
- Alle Unternehmen und Niederlassungen, die der Sozietät angehören und ihren Sitz in einem Drittland haben, können zu den Empfängern von personenbezogenen Daten gehören. Die Adressen sämtlicher Hogan Lovells International LLP, Hogan Lovells US LLP und ihnen nahestehende Gesellschaften sind auf unserer Internetseite abrufbar.

- Mit allen Empfängern aus Drittländern sind oder werden vor der ersten Übermittlung personenbezogener Daten die EU-Standarddatenschutzklauseln vereinbart. Damit ist sichergestellt, dass für die Verarbeitungen von personenbezogenen Daten entsprechende Garantien, und durchsetzbare Rechte gewährleistet sind. Jeder Betroffene kann eine Kopie der entsprechenden Vereinbarung von unserer Datenschutzbeauftragten erhalten.

## 7. DAUER, FÜR DIE DIE PERSONENBEZOGENEN DATEN GESPEICHERT WERDEN

Ihre Daten werden von uns im Einklang mit den Anforderungen aus Art. 17 DS-GVO gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind (z.B. rechtlicher Nachweis- und Aufbewahrungspflichten aufgrund vertraglicher Vorgaben sowie der berufsrechtlichen Aufbewahrungspflicht, § 50 Abs. 1 BRAO). Nach Ablauf der Frist werden die Daten routinemäßig gelöscht.

## 8. WELCHE DATENSCHUTZRECHTE KANN ICH ALS BETROFFENER GELTEND MACHEN?

### a) **Auskunftsrecht:**

Sie können Auskunft über die zu Ihrer Person von uns gespeicherten Daten verlangen (Art. 15 DS-GVO). Diese Auskunft betrifft unter anderem die von uns verarbeiteten Datenkategorien, für welche Zwecke wir diese verarbeiten, die Herkunft der Daten, falls wir diese nicht direkt von Ihnen erhoben haben, und gegebenenfalls die Empfänger, an die wir Ihre Daten übermittelt haben.

### b) **Recht auf Berichtigung und Löschung:**

Sie können von uns die Berichtigung von unrichtigen, sowie die Vervollständigung von unvollständigen, Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen. (Art. 16 DS-GVO). Darüber hinaus können Sie unter den Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO auch die Löschung Ihrer Daten verlangen. Dies kann etwa der Fall sein, wenn

- die Daten für die Zwecke, für die wir sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet haben, nicht länger erforderlich sind;
- Sie Ihre Einwilligung, die Grundlage der Datenverarbeitung ist, widerrufen und es uns an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt;
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einlegen und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen, oder Sie gegen die Datenverarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen;
- wir die Daten unrechtmäßig verarbeitet haben;
- sofern die Verarbeitung nicht notwendig ist,
- um die Einhaltung einer gesetzlichen Verpflichtung, die von uns die Verarbeitung Ihrer Daten erfordert, sicherzustellen, insbesondere im Hinblick auf gesetzliche Aufbewahrungsfristen;
- um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.

### c) **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:**

Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten, d.h. auf Markierung der gespeicherten personenbezogenen Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken, zustehen. Hierfür muss eine der in Art. 18 DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben sein, also

- Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten und zwar für den Zeitraum, den wir benötigen, um die Richtigkeit der Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung Ihrer Daten ablehnen

- und stattdessen die Einschränkung der Nutzung verlangen;
- iii. wir Ihre Daten nicht länger benötigen, Sie diese aber benötigen, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen;
  - iv. Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Interessen an der Verarbeitung Ihre überwiegen.

d) **Recht auf Datenübertragbarkeit:**

Schließlich kann Ihnen auch ein Recht auf Herausgabe der Sie betreffenden Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen. Diese Daten können Sie unbehindert einem anderen Verantwortlichen übermitteln. Zudem können Sie verlangen, dass wir Ihre Daten direkt an einen anderen Verantwortlichen übermitteln, soweit das technisch möglich ist (Art. 20 DS-GVO).

e) **Recht auf Widerspruch:**

Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit aus Gründen widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, sofern die Datenverarbeitung auf unseren berechtigten Interessen oder denen eines Dritten beruht. In diesem Fall werden wir Ihre Daten nicht länger verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO). Ihr Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung in die Verarbeitung ist unabhängig von diesem Widerspruchsrecht jederzeit möglich.

f) **Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde:**

Sie haben das Recht sich bei der für Sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde über unsere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass diese gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt.

Die für uns jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden sind:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Postfach 3163  
65021 Wiesbaden

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)  
Promenade 27  
91522 Ansbach

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Nordrhein-Westfalen  
Postfach 20 04 44  
40102 Düsseldorf

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Kurt-Schumacher-Allee  
20097 Hamburg

9. **INWIEWEIT FINDEN AUTOMATISIERTE EINZELFALLENTSCHEIDUNGEN ODER MAßNAHMEN ZUM PROFILING STATT?**

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung – einschließlich Profiling – über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses.

10. **EINSCHRÄNKUNGEN DER RECHTE AUFGRUND VON ANWALTlichen GESETZlichen PFLICHTEN**

Die oben genannten Rechte können aufgrund unserer gesetzlichen Pflichten wie beispielsweise die berufsrechtliche Aufbewahrungspflicht, § 50 Abs. 1 BRAO, oder die Interessenkollisionsprüfung, § 43a Abs. 4 BRAO, eingeschränkt sein.

11. **RELEVANTE GESETZESTEXTE**

Die Bestimmungen der DS-GVO können Sie hier abrufen:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=celex%3A32016R0679>

Die Bestimmungen des BDSG-neu können Sie hier abrufen:

[https://dejure.org/gesetze/BDSG\\_2018](https://dejure.org/gesetze/BDSG_2018)